



DA PLESSINGER



**Das vierteljährliche Magazin
der Gemeinde Breitenbach und ihrer Vereine**

März 2009

Inhalt:

Neuigkeiten aus der Gemeinde:	S. 2 - 4	Volkstanzgruppe:	S. 14
Nachruf Alt-Dekan Niederacher:	S. 5	FF und Bäuerinnen:	S. 15
Andrä Atzl - ein 70-er:	S. 7	Fasching:	S. 16/17
Kindergarten:	S. 8	Chor und Lauffreff:	S. 18
Hauptschule:	S. 9	TVB:	S. 19
Allerlei:	S. 10/11	Sport:	S. 20/21
Kirchliches:	S. 12	Seite des Umweltberaters:	S. 22
Bundemusikkapelle:	S. 13	Termine und Impressum:	S. 23/24

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Breitenbacherinnen und Breitenbacher!



Vor einem Jahr noch unvorstellbare Ereignisse auf den weltweiten Finanzmärkten und deren Auswirkungen auf die öffentlichen Haushalte und damit auch auf die Gemeinden bringen auch für uns schlagartig neue Herausforderungen.

Obwohl **Bund und Land** in letzter Zeit einige deutlich spürbare **abfedernde Maßnahmen** beschlossen haben, wird doch manche von uns die Sorge um den Arbeitsplatz begleiten. Gerade in einer solchen Phase wird einem bewusst, was ein **sicherer Arbeitsplatz** – bei uns noch dazu in vielen Fällen direkt vor der Haustür – tatsächlich bedeutet!

Für die Gemeinde werden die **niedrigen Steuereinnahmen** und damit die **niedrigeren Abgabenertragsanteile** in den nächsten zwei bis drei Jahren jedenfalls **deutliche Auswirkungen** bringen.

Für das Jahr **2009** haben wir ein **Budget von € 6,11 Mio.** beschlossen und gerade auch wegen der vorhin beschriebenen Situation außer den vom Land geforderten Anpassungen **keine sonstigen Erhöhungen der Gebühren und Abgaben** vorgenommen. Großprojekte sind 2009 zwar keine geplant, aber trotzdem werden wir **einmalige Ausgaben von ca. € 1,7 Mio.** abwickeln.

Die endgültigen Kosten für das große Projekt **Umgestaltung Hauptschulvorplatz, Verschiebung Landesstraße und Vergrößerung Kinderspielfeld** sowie die **Neugestaltung des Hauptschuleingangsbereiches** liegen nunmehr vor und betragen **€ 777.000,-** brutto. Hiefür haben wir vom Land eine **Bedarfszuweisung von € 250.000,-** erhalten.

Die Kosten für die **Verbreiterung der Inn- und Autobahnbrücke** liegen jetzt auch endgültig vor und belaufen

sich (sofern die Verbreiterung im Zuge der **Brückensanierung** realisiert wird) auf ca. **€ 600.000,-** netto. Würde diese notwendige Verbreiterung ohne die Synergieeffekte der gleichzeitigen Sanierung durchgeführt werden, erhöhen sich die geplanten Kosten schlagartig auf ca. **€ 850.000,-** netto. Derzeit werden daher entsprechende **Verhandlungen mit dem Land** zur Finanzierung dieses wichtigen Vorhabens geführt.



Foto: A. Naschberger

Die in der letzten Pleassinger-Ausgabe angekündigte **Arbeitsgruppe „Lärmschutz – Bahn“** ist bereits in Arbeit. Diese wird sich auch intensiv mit der Bestandsstrecke Richtung Wörgl beschäftigen, besonders auch deshalb, weil ja **die nächsten 15 Jahre** mit keiner Fertigstellung der Neubaustrecke Kundl – Langkampfen zu rechnen ist.

Im **Bereich unseres Badls** werden wir ein entsprechendes **Freiraumkonzept** erstellen und Schritt für Schritt entsprechende Maßnahmen in absolutem Einklang mit den sportplatzmäßigen Notwendigkeiten umsetzen. Die **Kinderspielfläche** und anderes sollen jedenfalls schon in diesem Jahr erneuert bzw. verbessert werden!

Zum Thema **Madenberger-Haus** habe ich dem Gemeinderat anlässlich der Budgeterstellung vorgeschlagen,

unbedingt auch eine **Neubauvariante** zu prüfen. Damit könnte das über 800m² umfassende Grundstück mitten im Ortszentrum noch besser ausgenutzt und zusätzliche Parkplätze geschaffen werden.

Nachdem **manche Räume** beim bestehenden **Mehrzweckgebäude** bereits jetzt **mehrfach genutzt** werden und da und dort auch **weiterer Raumbedarf** angemeldet ist, erscheint es durchaus sinn- und verantwortungs-

voll, die bestmögliche Ausnutzung dieses zentral gelegenen Grundstückes zu prüfen.

Das Jahr 2009 ist das letzte Jahr vor den am **14. März 2010** vorgesehenen **Gemeinderatswahlen**. Wir wollen mit vollem Elan auch in der zu Ende gehenden Funktionsperiode noch einige Projekte umsetzen und gleichzeitig schon den Blick auf die Herausforderungen der nächsten Jahre richten.

Am Ende meines Berichtes wünsche ich allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern einen gelungenen Übergang in das schon täglich sicht- und spürbare Frühjahr und viel Freude beim Anblick des Erwachens unserer schönen und Gott sei Dank noch überall gepflegten Natur!

Euer Bürgermeister
Ing. Alois Margreiter

E-Mail-Adresse an die Redaktion:
pleassinger@breitenbach.at

nächster Redaktionsschluss:
24. Mai 2009

Titelfoto: Andreas-Hofer-Skulptur von Erich Rupprechter
Foto: Armin Naschberger
siehe dazu auch Bericht auf S. 8

Das Gemeindebudget 2009

Bei der letzten Gemeinderatssitzung des Jahres 2008 wurde der vom Bürgermeister vorgelegte Voranschlag für das Haushaltsjahr 2009 **einstimmig beschlossen**. Der Voranschlag 2009 umfasst € 6.119.000,-, wobei € 5.755.000,- auf den ordentlichen und € 364.000,- auf den außerordentlichen Haushalt entfallen.

Ausgangssituation

Für die Erstellung des **Voranschlages 2009** konnte, wie in den Vorjahren, wieder mit einem Überschuss im **Rechnungsergebnis 2008** gerechnet werden. Dieser **Überschuss** ergab sich durch mehr Einnahmen und weniger Ausgaben und Nichtumsetzung einiger kleinerer Vorhaben.

Beschlossene Gebühren und Abgaben

Bei der Gemeinderatssitzung am 4. 11. 2008 wurde beschlossen, wie in den Vorjahren nur jene Gebühren zu erhöhen, die vom Land zwingend vorgegeben werden. Es sind dies:

Gebührenart	bisher	ab 1. 1. 2009
Kanalanschlussgebühr pro m ³ Baumasse	€ 4,73	€ 4,84
Kanalanschluss Mindestgebühr	€ 3.520,-	€ 3.905,-
Kanalanschluss Höchstgebühr	€ 10.560,-	€ 11.550,-
Kanalbenutzungsgebühr pro m ³ Verbrauch	€ 1,82	€ 1,89

Aufgrund der gegebenen Gesamtsituation werden bewusst die sonstigen Gebühren und Abgaben nicht erhöht!

Bedarfszuweisungen

Für das laufende Jahr 2009 hat das Land Tirol Bedarfszuweisungen aus dem Gemeindeausgleichsfonds in der Höhe von € 390.000,- zugesichert. Somit konnte wieder eine für unsere Gemeinde entscheidende Projektfinanzierungshilfe abgesichert werden.

Schuldenentwicklung

Zum **Jahresbeginn 2009** beträgt der **Schuldenstand € 2.864.200,-**. Der einzige Zugang im Jahr 2009 ist ein Wasserleitungsfondsdarlehen für die teilweise Finanzierung des Umbaus der Verbandskläranlage in Kirchbichl.

Der **Schuldenstand am 31.12.2009** wird voranschlagsgemäß € 2.760.800,- betragen.

Der Dienstpostenplan

Im Jahr 2009 werden in Verwaltung, Bauhof, Forstaufsicht, Kindergarten, Abfallberatung und Reinigung 19,66 vollzeitäquivalente Dienstposten gegeben sein. Die Änderungen gegenüber dem Vorjahr ergeben sich durch Ausweitung des Reinigungspersonals bei der Hauptschule und Berücksichtigung allfälliger Sommerbetreuung beim Gemeindekindergarten.

Rücklagenbildung 2009

Rücklagen zum 1. 1. 2009: € 30.000,-
Zuführung allg. Investitionsrücklage: € 80.000,-
Rücklage zum 31. 12.2009: € 110.000,-
Somit wird im Jahr 2009 wieder eine entsprechende Investitionsrücklage gebildet!

Entwicklung der Abgabenertragsanteile

Die Ertragsanteile an gemeinschaftlichen Bundesabgaben betragen:

Rechnungsabschluss 2005	€ 1.958.077,-
Rechnungsabschluss 2006	€ 2.044.900,-
Rechnungsabschluss 2007	€ 2.178.120,-
Rechnungsabschluss 2008	€ 2.377.914,-
Voranschlag 2009	€ 2.310.500,-

Einmalige Ausgaben 2009 im außerordentlichen Haushalt:

Im außerordentlichen Haushalt 2009 ist nur unser Anteil für den Umbau und die Erweiterung der Kläranlage in Kirchbichl in der Höhe von € 364.000,- berücksichtigt.

Im ordentlichen Haushalt:

Die einmaligen Ausgaben im ordentlichen Haushalt betragen € 1.336.900,-.

Die größten davon sind:

Erneuerung von Brücken und Neuasphaltierungen bzw. Gehsteigerweiterungen
Konzepterstellung für Erweiterung Volksschule Dorf
Erneuerung und Erweiterung der Sport- und Freizeitanlage Badl (Grünraumgestaltungsprojekt)
Gemeindeanteil Interessentschaftsstraße Endfelden / Daxerhäusl
Austausch Bauhoffahrzeug und Anschaffung Rasentrac
Verbesserung der Wasserversorgung
Konzept und eventuell Abtrag Madenbergerhaus
Schaffung einer Investitionsrücklage

Kommentar des Bürgermeisters zum Budget 2009

Der budgetierte Gesamthaushalt 2009 ist nahezu ident mit dem Rechnungsabschluss 2007. Nach den Großprojekten im Jahr 2008 werden **2009 mehrere kleinere Projekte** umgesetzt bzw. **Konzepte zur schrittweisen Umsetzung** (Badl, Volksschule Dorf, Madenberger-Haus usw.) **entwickelt**. Obwohl wir die Finanzierung für dieses Jahr bereits gesichert hatten, wurde die Realisierung des **gemeinsamen Recyclinghofes** auf Wunsch der Gemeinde Kundl auf das Jahr **2010** verschoben.

Die Frage der Größenordnung des **Ausbaues des Krankenhauses Kufstein** und die in Kundl vor den Gemeinderatswahlen nicht mehr zu erwartende Entscheidung über den Neubau eines **Senioren- und**

Pflegeheimes werden mittelfristig unsere sonstigen Investitionsreserven bestimmen.

Für den leider zu erwartenden **Einbruch der Abgabenertragsanteile** und Entscheidungen des Landes, die in verschiedensten Sozialbereichen den **Mitfinanzierungsanteil der Gemeinden** deutlich erhöhen werden (z. B. Wegfall Kinderregress bei Alten- und Pflegeheimen) sind wir noch mehr angehalten, eine **vorsichtige Finanzplanung** zu machen. Die im Jahr 2009 vorgesehenen Investitionen in der Höhe von € 1,7 Mio. sind aber sicherlich ein wichtiger Beitrag für die unbedingt notwendige Konjunkturbelebung.

Der Bürgermeister
Ing. Alois Margreiter

Breitenbacher Vereine und Organisationen spenden für Sozialfonds

Anlässlich der von der Gemeinde organisierten und sehr gut besuchten **Seniorenweihnachtsfeier** wurde vom **FC Krämerwirt**, der 2008 das **30-jährige Jubiläum** feierte, und von der **Siegerpass des Perchtenturniers**, der **Ried Pass**, je eine beträchtliche **Geldspende für den Sozialfonds** der Gemeinde Breitenbach zur Verfügung gestellt. Der FC Krämerwirt stellt immer wieder einen Teil des **Erlöses vom Sommerfest** einem sozialen Zweck zur Verfügung. Die

jeweilige Siegerpass des Perchtenturniers übernimmt die Organisation des nächstjährigen Turniers und vom Erlös dieser Veranstaltung werden seit Jahren für **Härtefälle direkte Spenden bzw. Spenden für den Sozialfonds** übergeben.

Auch beim **Ball unserer Landjugend** wurde ebenfalls der **Reinerlös des Adventbasars**, der im vergangenen Advent von der **Landjugend** und den **Bäuerinnen** abgehalten wurde, dem Sozialfonds gespendet.

Es ist erfreulich, dass viele Vereine, Organisationen und Gemeindebürger unseres Dorfes immer wieder unserem Sozialfonds beträchtliche Geldbeträge zukommen lassen. Der Sozialfonds, der vom Ausschuss für Soziales, Familie und Schule verwaltet wird, unterstützt schnell und unbürokratisch immer wieder auftretende Härtefälle in unserer Gemeinde. **Seitens der Gemeindeführung herzliches Danke für dieses großartige soziale Engagement.**



v. l.: Bgm. Alois Margreiter, Christoph Gruber, Friedl Ehrenstrasser (beide FC Krämerwirt), GR Veronika (Adamer) Gastl, Jakob Achleitner und Hannes Kopp (beide Ried Pass)

Foto: A. Naschberger



Auch die **Landjugend** und die **Ortsbäuerinnen** spendeten ihren Erlös aus dem **Adventbasar** dem Sozialfonds der Gemeinde: LJ-Obmann Josef Hausberger, GR Josef Schwaiger, LJ-Ortsleiterin Sonja Gschwentner, Ortsbäuerin Elisabeth Schwaiger und Bgm. Alois Margreiter (v. l.)

Foto: Miriam Lucke

Zum Gedenken an Altdekan KR Josef Niederacher

Am **6. Jänner** – dem Dreikönigstag – wurde unser ehemaliger **Dechant** im **94. Lebensjahr** und **69. Priesterjahr** von Gott dem Herrn in die ewige Heimat abberufen.

KR Josef Niederacher wurde am **15. Juli 1915** auf dem „Unternieringhof“ am Söller Bromberg als jüngstes von 14 Kindern geboren. Nach Ablegung der **Matura am Borromäum** studierte er von 1935 bis 1940 **Philosophie** und **Theologie** und wurde, nachdem er bereits in den **Kriegsdienst** eingezogen war, am **9. Mai 1940** bei einem zweiwöchigen Heimaturlaub in Salzburg zum **Priester** geweiht. Nach dem Krieg, bei dem er nach Einsätzen in Norwegen, Jugoslawien und Russland verwundet wurde, wirkte er in **Thalgau** und **Zell am See** als Kooperator und übernahm 1955 seine erste Pfarre in **Saalbach**.

1968 folgte er in unserer Pfarre **GR Josef Gmahl** nach und wirkte dort bis **1985**. Mit Erreichung des 70. Lebensjahres nach 45 aktiven Priesterjahren ist Josef Niederacher in den wohlverdienten **Ruhestand** getreten und hat die darauf folgenden Pensionsjahre unter **Pfarrer Franz Stanglmaier** und **Mag. Ernst Ellinger** bis **2002** im Breitenbacher Widum verbracht und so gut es ging ausgeholfen.

Die Jahre seit 2002 verbrachte er gesundheitsbedingt gemeinsam mit seiner **Haushälterin „Moidä“ Maria Eisenmann** im **Altenheim in Scheffau**.

Im Jahr **1976** wurde unser damaliger Pfarrer bei einem **Autounfall** schwer verletzt und dieser schwere Unfall hatte seine Spuren hinterlassen. **KR Josef Niederacher** war seit 1971 begeisterter **Feuerwehrkurat** unserer Freiwilligen Feuerwehr und hat auch **12 Jahre** das **Dekanat Reith im Alpbachtal** geleitet.

KR Josef Niederacher war ein beliebter und humorvoller Seelsorger unserer Gemeinde. Viele heute Erwachsene haben so manche Begebenheit, die sie als Kind mit ihm hatten, noch in guter Erinnerung. Unter Pfarrer Josef Niederacher wurde auch die **Friedhofserweiterung** und die **statische Sanierung von Turm und Kirchenschiff** durchgeführt.

Anlässlich seines 40. Priesterjubiläums im Jahr **1980** wurde Josef Niederacher die **Ehrenbürgerschaft** der Gemeinde Breitenbach verlie-

hen und vielen von uns ist noch das **60-jährige (diamantene) Priesterjubiläum** unseres Ehrenbürgers am Dreifaltigkeitssonntag (18. Juni) des Jahres **2000** in guter Erinnerung.

Es war sein Vermächtnis, bei seiner vor über 20 Jahren vorausgegangenen Schwester in seinem geliebten Breitenbach seine letzte Ruhestätte zu finden. Viele Mitbürger, Vereine und Vertreter der Gemeinden seines Wirkens feierten mit **Erzbischof Dr. Alois Kothgasser** und **Alt-Erzbischof Dr. Georg Eder** das Requiem.

Die Gemeinde Breitenbach verabschiedet sich von einem herzensguten Katecheten und Seelsorger. Möge der Herrgott seinem guten Hirten sein seelsorgliches Wirken belohnen.

Bürgermeister
Ing. Alois Margreiter



Altbischof Dr. Eder am Sarg des verstorbenen Dekans Josef Niederacher

Konsistorialrat Alt-Dekan
Josef Niederacher
(1915 - 2009), wie er uns
allen noch in bester
Erinnerung ist
Foto: A. Naschberger



Fotos: Hannes Sappl

Älteste Breitenbacherin feiert 100. Geburtstag!

Innerhalb der letzten 15 Jahre konnten in Breitenbach bereits vier Gemeindeglieder/innen den 100. Geburtstag feiern: Nach **Hansl Mauracher**, **Eva Huber** und **Franzi Ferlan** feierte am **5. März Maria Ruprechter** (vulgo **Lukas-Moidä**) im Kreise der Familie ihrer Tochter **Loisi Entner** (Stoaner-Hof) den **100. Geburtstag**. Obwohl schon seit über vier Jahren im Pflegebett hat die Jubilarin tapfer die große Schar an Gratulanten wahrgenommen. **Dekan Tobias Giglmayr** und **Bürgermeister Alois Margreiter** überbrachten mit musikalischer Begleitung durch **Franz Lettenbichler** und **Christian Sappl** die Glückwünsche zu diesem besonderen Geburtstag.

An dieser Stelle gebührt auch eine besondere Gratulation und großer Dank an die Tochter **Loisi** und ihre gesamte Familie, den **Mitarbeiterinnen des Sozialspiegels Kundl-Breitenbach** sowie dem **Hausarzt Dr. Georg Bramböck**.



Christian Sappl und Franz Lettenbichler



Das Geburtstagskind applaudierte sichtlich erfreut den Musikanten.



Überbrachten die Glückwünsche der Gemeinde und der Kirche: Bgm. Alois Margreiter und Dekan Tobias Giglmayr, rechts: Tochter Loisi Entner

Franz Lettenbichler überbrachte die Glückwünsche der Bundesmusikkapelle Breitenbach.

Bericht: Bürgermeister Alois Margreiter
Fotos: Armin Naschberger



Dank des Jubilars Andrä Atzl

Ich möchte mich beim Bürgermeister **Ing. Alois Margreiter**, dem **Gemeinderat**, allen **Vereinen** und **Ehrgästen** unserer Gemeinde sehr herzlich für die schöne und ehrenvolle Feier anlässlich meines 70. Geburtstags **bedanken**.

Anstelle von Geburtstagsgeschenken wurden auf meinen Wunsch hin von den Vereinen und Freunden **Spenden zu Gunsten der Tiroler Kinderkrebshilfe** geleistet: Nach der Feier konnten der Bürgermeister und ich eine stolze Summe in Höhe von € **2.600,-** direkt auf der Kinderkrebstation an die **Leiterin der Kinderkrebshilfe, Ursula Mattersberger**, überreichen!

Im Namen all dieser leidgeprüften Kinder bedanken wir uns herzlichst bei all jenen, die zu dieser dringend benötigten Geldspende beitragen haben.

Andreas Atzl
Altbürgermeister



Bgm. Alois Margreiter und Alt-Bgm. Andrä Atzl bei der Spendenübergabe an die Leiterin der Kinderkrebshilfe, Ursula Mattersberger, in Innsbruck



Gemeinde und Schützen feierten mit Andrä Atzl seinen 70. Geburtstag

„Aus den Augen, aus dem Sinn“ ist leider oft eine Zeiterscheinung. Wie es sich in einer **gut funktionierenden Dorfgemeinschaft** einfach gehört, ließen es sich die **Schützen** und die **Gemeindeführung** aber nicht nehmen, den **70. Geburtstag** ihres **Ehrenhauptmannes** und **Ehrenbürgers** entsprechend zu feiern.



Perfekte Salve unserer Kompanie

Nach einer musikalischen Begrüßung durch die **Bundesmusikkapelle Breitenbach** und einer **Ehrensalue** der Kompanie vor dem Schützenheim wurde im **Gasthof Rappold** eine würdige Geburtstagsfeier ausgerichtet. **Bürgermeister Alois Margreiter**, der in seiner Ansprache sehr persönlich auf das langjährige und auch gemeinsame Wirken des Jubilars in unserer Gemeinde einging, konnte hierzu **Dekan Mag. Tobias Giglmayr**, den **Gemeinderat**, eine starke **Schützenkompanie**, die **Bundesmusikkapelle**, viele **Ehrengäste** und **Vereinsvertreter**, besonders aber die **Angehörigen** des Jubilars begrüßen.

Unser **Altbürgermeister** war **35 Jahre**, davon **17 Jahre als Bürgermeister**, für unsere **Gemeinde** tätig. Er hat also Jahrzehnte für unser Dorf und unsere Gemeindebürger äußerst engagiert gewirkt und **nachhaltige Projekte** umgesetzt. Am **15. August 2004** wurde **Andrä Atzl Ehrenbürger** unserer Gemeinde. Der Jubilar hat es



Fotos: Armin Naschberger



Peter Backes (Europ. Schützengemeinschaft) überbrachte die Glückwünsche von Dr. Otto von Habsburg.



Bat.-Kdt. Mj. Hermann Egger



Ständchen der „Kleinsöller Spitzbuben“



Ehrenzeichenträger Hugo Jordan



Die VTG gratulierte mit einer Tanzeinlage.

links: Meldung an den Jubilar durch Hauptmann Josef Gruber

auch gut verstanden, die Nachfolge bei der Schützenkompanie und auch bei der Gemeinde zu begleiten. So bringt er auch oft gerne zum Ausdruck, dass es ihm viel bedeutet, mit seinen Nachfolgern ein gutes Einvernehmen zu haben.

Die Schützenkompanie war besonders stark ausgerückt und **Hauptmann Josef Gruber** würdigte auch den Einsatz des **Gründungsmitglieds** und **Ehrenhauptmannes** der Breitenbacher Kompanie.



Auch die Wildschönauer Schützen schickten eine Abordnung.

Wir wünschen **Andrä** alles erdenklich Gute zu seinem **70. Geburtstag**! Möge er noch lange interessiert und wachsam das Geschehen in Breitenbach mitverfolgen und noch viele Jahre als stolzer **Ehrenhauptmann** seiner schneidigen Kompanie vorausgehen.

Namens der Breitenbacher Gemeindebürger wünsche ich unserem **Andrä** alles Gute und besonders viel Gesundheit.

Bürgermeister Alois Margreiter

Andreas-Hofer-Skulptur am Ortseingang

Das Land Tirol hat das heurige Andreas-Hofer-Gedenkjahr unter das Motto gestellt „Geschichte trifft Zukunft“.

Die **Schützenkompanie** und die **Gemeinde Breitenbach** haben den Breitenbacher Künstler **Erich Ruprechter** dazu gewonnen, dass dieser zu diesem Anlass eine großartige **Andreas-Hofer-Skulptur** anfertigt und diese während des Gedenkjahres **im Kreisverkehr am Ortseingang** aufgestellt wird.

Dabei geht es nicht um eine unkritische öffentliche Heldenverehrung, auch nicht um eine oberflächliche Auseinandersetzung der Ereignisse vor 200 Jahren. Es geht dabei vielmehr um das **Festhalten an zeitlosen Grundwerten**, die **Übernahme von Verantwortung**, den **persönlichen Einsatz für die Heimat** und den **unbeugsamen Freiheitswillen**, auch bezogen auf die heutigen Unfreiheiten.

Wenn also auch vor 200 Jahren die Selbstbestimmung unseres Landes verteidigt wurde, ist es auch heute genauso wichtig, selbst zu bestimmen, ob **unsere Kultur** und **unsere Werte** weiterhin eine Bedeutung haben. Diese großartige Skulptur soll auch darauf hinweisen, dass **1809 Breitenbacher Schützen ihre Hei-**



Enthüllung der Skulptur am Ortseingang: Bgm. Alois Margreiter, Bildhauer Erich Ruprechter und GV Andreas Atzl (v. l.) mit einer Ehrenabordnung der Schützen Foto: Hannes Sappl

mat verteidigt haben und dass heuer unsere Schützenkompanie ihr **50-jähriges Wiedergründungsfest** feiert.

Übrigens haben unsere Schützen die ehrenvolle Aufgabe, am **20. September** beim großen **Landesumzug in Innsbruck** die **Ehrenkompanie** zu stellen.

Die überlebensgroße Skulptur wurde in tagelanger Arbeit mit der **Motorsäge** aus einem großen **Fichtenstamm**, der

übrigens aus **Bayern** stammt, herausgeschnitten. Nach dem Fußballer anlässlich der Europameisterschaft im Vorjahr hat unser Bildhauer Erich Ruprechter damit wieder ein besonders beeindruckendes Werk geschaffen.

Unser Kreisverkehr ist der erste Eindruck, den wir Breitenbacher von unserem Dorf vermitteln wollen. Wir möchten daher darin laufend Aktuelles und für Breitenbach Bedeutendes zum Ausdruck bringen.

Bürgermeister Ing. Alois Margreiter

www.e-ruprechter.at

„Mit allen Sinnen die Faszination Farbe erleben“

In Zusammenarbeit mit **Peter** und **Vroni Huber** haben wir einen **Vormittag in ihrer Malerei** geplant. Die Kinder bekamen einen **Einblick in die Arbeit des Malers**, durften beobachten, wie der Malermeister auf große Wände malt und welche Werkzeuge er verwendet. Die Kinder durften sogar selber ans Werk und mit einer Rolle auf einer großen Wand malen. Im **Farbengeschäft** durften die Kinder beobachten, wie man heute eine **Farbe mischt**. Gemeinsam mit Vroni und Peter Huber konnten die Kinder **mit allen Sinnen die Farben erleben**.



oben: Erinnerungsfoto mit dem Malermeister Peter Huber
rechts: Einführung in die Welt der Farben mit Vroni Huber, früher übrigens selber Kindergartenante in Breitenbach...!

Zum Abschluss durften alle Kinder einen **Malerhut falten**, wir wurden mit einer **gesunden Jause** verwöhnt und machten uns gestärkt wieder auf den Rückweg in den Kindergarten. Der Tag in der Malerei hat bei den Kindern die **Freude am Malen und Zeichnen** noch mehr geweckt und jedes von den Kindern wächst zu einem kleinen Künstler heran.

Auf diesem Wege möchten wir uns noch einmal bei Vroni und Peter Huber für den erlebnisreichen und interessanten Vormittag bedanken.

Anna Lichtmannegger
Praktikantin im Kindergarten Breitenbach



www.huber-farbenraum.at

Projekt: „Berufsorientierung“ an der Hauptschule

Am 4. und 5. Februar fanden die ersten **BO-Tage** (= **Berufsorientierung**) an der **Hauptschule** für die Schüler der **dritten** und **vierten Klassen** statt. Dazu wurden in allen Schulfächern Themen aus BO bearbeitet. Am ersten Tag referierten **Vertreter der Wirtschaft** in den Klassen und



stellten ihre Betriebe vor. Am zweiten Tag besuchten die Buben einige Betriebe in der Umgebung. Die **Mädchen** konnten inzwischen ihr Können und Geschick im **Technischen Werken** unter Beweis stellen. Weiters hatten die Schüler die Möglichkeit **weiterführende Schulen** zu besuchen.



oben: Lehrlingsausbildner Siegfried Ingruber besucht uns regelmäßig und informiert über die Anforderungen für die Lehrberufe bei Sandoz.



Die Mädchen der beiden 3. Klassen bewiesen, dass auch sie mit Laubsäge, Feile und Leim umgehen können. Das Ergebnis, eine dreiteilige Blumenvase, kann sich sehen lassen!



Fotos: Hauptschule Breitenbach

Hauptschüler in der Wiener Staatsoper



Am Freitag, 20. Februar, besuchten die Schüler der beiden **ersten Klassen** der **Hauptschule** gemeinsam mit ihren Lehrern die „**Zauberflöten-Vorstellung für Kinder**“ in der **Wiener Staatsoper**. Professionelle **Opernsänger** und die **Wiener Philharmoniker** sorgten für ein unvergessliches Klangerlebnis. Die Kinder waren von der Aufführung mit ihren zahlreichen Showeffekten sowie der **Opernhaus-Atmosphäre** schlichtweg fasziniert. Den Lehrern und Schülern blieb an diesem Tag sogar noch etwas Zeit, vom **Stefansdom** über den **Graben** zur **Hofburg** zu spazieren. Danach freute man sich wieder auf fünf Stunden unterhaltsame Zugfahrt.

www.hs-breitenbach.tsn.at

„Der Garten übers ganze Jahr“ Vortrag mit Rupert Mayr

In seiner unnachahmlichen Art begeisterte HS-Direktor **Rupert Mayr** aus Niederndorf am **9. März** unter dem Titel „Der Garten übers ganze Jahr“ die Zuhörer in der voll besetzten Aula der **Hauptschule Breitenbach**. Auf Einladung der **Erwachsenenschule Kundl-Breitenbach** gab er fachkundig, aber auch humorvoll und launig wertvolle **Tipps und Anregungen für die Arbeit im eigenen Garten**. Die **Bäuerinnen** von Breitenbach verköstigten die Teilnehmer am Ende der Veranstaltung mit köstlichen Produkten aus der heimischen Region.



Text:
HD Gerald Rinnergschwentner
Leiter der EWS



HS-Direktor Rupert Mayr aus Niederndorf begeisterte mit seiner erfrischenden Art die Zuhörer in der vollbesetzten Aula der Hauptschule. Fotos: A. Naschberger

„SOKO Kitzbühel“ Wiedersehen nach über 40 Jahren



„SOKO-Kitzbühel Kommissarin“ **Christina Sprenger** und **Renate Ingruber** auf der Weißwurstparty 2009 beim Stanglwirt.

Als kleiner Bub war er **1965** das letzte Mal in der Heimatgemeinde seiner Mutter: **Kevin Altermatt** aus **Australien**. Im **Jänner** besuchte er nun mit seiner Familie erstmals wieder Breitenbach und traf so nach **43 Jahren** seine beiden Onkels **Siegfried** und **Hansl Ingruber** wieder. Die meisten seiner Cousinen und Cousins sah er dabei zum ersten Mal. Mehrere Familienfeiern sowie eine ausgiebige Besichtigung Breitenbachs standen auf dem Programm. Seine Mutter, **Christl Ingruber**, war vor über **50 Jahren** nach Australien ausgewandert.



Kevin Altermatt aus Australien traf nach über 40 Jahren seine beiden Breitenbacher Onkels **Hansl** und **Siegfried Ingruber** wieder. Foto: Armin Naschberger

Kennen Sie noch alte Lieder oder Stücke?

Volkslied und Volksmusik sind der ureigenste Ausdruck regionaler Identität. Und diese gilt es für künftige Generationen zu erhalten! **Wir suchen daher (alte) handgeschriebene Liederhefte, -bücher, Noten** oder auch selbstbespielte Kassetten **zum Kopieren**, um sie im Tiroler Volksliedarchiv dauerhaft aufzubewahren und zu erschließen.

Und wir suchen Sänger und Musikanten, die bereit sind, uns ihre Lieder und Stücke vorzusingen bzw. vorzuspielen. Dabei geht es nicht um Perfektion, sondern um die **Freude an der Musik**. Angesprochen sind

also auch jene Menschen, die heute vielleicht nicht mehr so aktiv sind, aber noch viele Lieder/Stücke von früher her können.

Das Projekt wird vom **Tiroler Volksliedarchiv** durchgeführt, das 1905 gegründet wurde und heute im Eigentum des Landes Tirol ist (siehe unter **www.volkslied.at**).

Wir freuen uns über jeden Einzelnen, der sich bei uns meldet!

Kontaktperson:

Thaler Hans-Peter

Tel. 05338 7745

hp.thaler@breitenbach.at

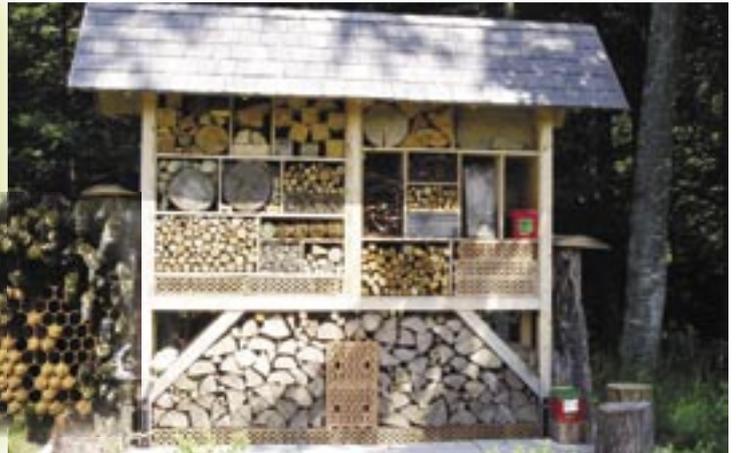
Die handgeschriebene Komposition der **Stille-Nacht-Messe** von unserem ehemaligen **Pfarrer Josef Gmachl** bestehend aus Partitur, Sing- und Orchesterstimmen und eine Live-Aufnahme aus 1982 in unserer Kirche habe ich dem Volksliedarchiv bereits zur Verfügung gestellt. Auch eine Originalaufnahme vom **Breitenbach-Lied** von **Franzi Ferlan** und **Paula Jordan** habe ich geschickt.

Frau Dr. Ortner sucht tirolweit Kontaktpersonen, die Unterlagen für das Tiroler Volksliedarchiv haben und leihweise zur Verfügung stellen.

Tag des offenen Bienenstockes

Unter dem Motto
„Imker zum Bürger, Bürger zum Imker“
 laden wir ein zum
„Tag des offenen Bienenstocks“.
Wann: am Sonntag, 26. April 2009, ab 13 Uhr

Wo: Imkerei Fellner
 Pumpenhof
 Oberberg 39
 6252 Breitenbach
 Eintritt frei
 Auf Ihren Besuch
 freut sich Familie Fellner!



„Ein langer Weg“ zum Landesmeister



(v. l.): **Film-Landesmeister 2009:**
 Bernhard Hausberger und „Pleassinger-Redakteur“ Armin Naschberger mit Walter Rom
 Foto: Renate Ingruber

Regelrecht abgeräumt haben der Kaltenbacher **Bernhard Hausberger** und der Breitenbacher **Armin Naschberger** vom Videoklub Zillertal bei der heurigen **Film-Landesmeisterschaft**. In nur wenigen Wochen produzierten die beiden in einer Gemeinschaftsproduktion eine stimmungsvolle Do-

kumentation über den international bekannten **Bronzegießer Walter Rom** aus Kundl. Zudem gab's für das Werk den **Sonderpreis** der Jury für ein „**Bemerkenswertes Künstlerporträt**“. Der 20-minütige Film mit dem Titel „**ein langer Weg**“ zeigt in stimmungsvollen und beeindruckenden Bildern den großen Aufwand, wie aus Wachs- und Holzmodellen eine fertige Bronzeskulptur entsteht. **Ergebnis: bester Film von Tirol, Südtirol und Vorarlberg!**

Insgesamt qualifizierten sich die beiden mit vier Filmen für die heurige **Staatsmeisterschaft in Kärnten**. Danach wird die obligate **Weltmeisterschaft** angepeilt. Diese wird Mitte September in **Polen** ausgetragen.



Die Pleassinger-Redaktion gratuliert dem „**Alt-Kapellmeister**“ **Oswald Ingruber** zum Abschluss seines Studiums zum „**Diplomingenieur**“ für Bauingenieurwesen mit **Auszeichnung!** Die gesamte **Bundesmusikkapelle** schließt sich den Glückwünschen an. Oswald war 10 Jahre als Kapellmeister tätig und musste sein Amt wegen seines Studiums aus zeitlichen Gründen zurücklegen.

Nachtslalom mit Breitenbacher Beteiligung



An die **46 wackere Breitenbacher** (inkl. **Chauffeur Hannes Lettenbichler**) wagten sich am **27. Jänner** in das ausverkaufte **Planai-Stadion**, um beim alljährlichen **Nachtslalom** den österreichischen Skistars den obligaten Daumen zu drücken. Weder Wind noch Schneefall konnten

den überlegenen Sieg des Österreichers **Reinfried Herbst** verhindern - **Dank lautstarker Breitenbacher Unterstützung**. Im Siegestaumel und die nächtliche Heimfahrt vor Augen war man sich einig: **Schladming 2010 – Wir kommen wieder!**

Fotos und Bericht: Peter Hohlrieder

Rita Adamer neue Leiterin des Katholischen Bildungswerkes Breitenbach

Am Beginn der Informationsveranstaltung „Fasten mit Leib und Seele“ mit der **Fastenspezialistin Annemarie Laiminger** fand die **öffentliche Ernennung von Rita Adamer** zur neuen **Leiterin des Katholischen Bildungswerkes Breitenbach** statt.

Andreas Gutenthaler, Direktor des Katholischen Bildungswerkes der Erzdiözese Salzburg, überbrachte die Wünsche des Erzbischofs und sagte: „Unsere Bildungsangebote befähigen zu verantwortlichem Handeln in einer zunehmend säkularisierten und globalisierten Welt.“

Pfarrprovisor **Dekan Mag. Tobias Gigmayr** wünscht sich durch die Angebote der Katholischen Erwachsenenbildung eine differenzierte Sichtweise der Welt und dankte **Peter Hohlrieder**, der **10 Jahre die Leitung** innehatte.

Bürgermeister Ing. Alois Margreiter bezeichnete das ehrenamtliche Engagement in Breitenbach als **Basis für die Gemeinschaft im Ort**, dankte für den vielfältigen Einsatz und sicherte Unterstützung seitens der Gemeinde zu.



Peter Hohlrieder leitete 10 Jahre lang die Geschicke des KBW Breitenbach.



Rita Adamer übernimmt die KBW-Leitung in unserer Gemeinde.



v. l.: Peter Hohlrieder, Andreas Gutenthaler, Bgm Alois Margreiter, Rita Adamer und Dekan Tobias Gigmayr

Fotos: Armin Naschberger

Unsere Pfarre im Internet:
www.pfarre.breitenbach.at

KBW-Kontakt für Auskünfte
Rita Adamer, Strass 40, Tel.: 05338/8818

Lichtmessfeier



Viele Gottesdienstbesucher fanden sich zu **Maria Lichtmess** in der Totenkapelle ein, um an der **traditionellen Kerzenweihe** mit anschließender Prozession um und in die Kirche teilzunehmen. Zelebrant dieser schlichten Lichtmessfeier war **Kooperator Bernhard Maria Werner**, musikalisch begleitet von unserem bewährten Organisten **Hans Krigovszky**.

Bericht und Foto: Peter Hohlrieder

Fastengruppe des KBW



Nach den interessanten **Informationsvorträgen** der bewährten **Fastengruppenleiterin Annemarie Laiminger** sowie unseres **Sprengelarztes Dr. Georg Bramböck** am 27. Februar entschlossen sich **15 Damen und Herren** (inkl. unserem **Dekan Mag. Tobias Gigmayr!**) zum Fasten. Das Bild zeigt die glücklichen (und einige sehr erfolgreiche) Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Foto: KBW



Neuwahlen bei Generalversammlung

Christian Sappl neuer Obmann

Bei der **202. Generalversammlung** am **6. Februar** wurde ein **neuer Ausschuss für die nächsten drei Jahre** gewählt. Nach **35 Ausrückungen**, sowie **29 Gesamtproben** und **8 Teilproben** kann die Musikkapelle auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. Die **BMK bedankt sich bei der Gemeinde herzlich für die Unterstützung während des vergangenen Vereinsjahres.**

Cäcilienkonzert

Am **26. Dezember 2008** fand das traditionelle Cäcilienkonzert der BMK Breitenbach erstmals unter der Leitung des neuen **Kapellmeisters Georg Sappl** statt. **Im ersten Teil** konnte die Musikkapelle unter anderem mit dem beschwingten Walzer „Valse macabre“ oder der „Alice-Polka“ von Johann Strauss Vater beeindrucken.

Im zweiten Teil entführte die BMK ihr Publikum zunächst mit „Tokyo Adventure“ in das Land der aufgehenden Sonne. Dem folgten unter anderem „All Glory Told“, ein Stück, welches durch seinen üppigen und ausdrucksstarken Eröffnungsabschnitt besticht.



Bgm. Alois Margreiter, Gottfried Naschberger, Kpm. Georg Sappl, Oswald Ingruber, Musikbund-Obm. Otto Hauser, Michael Ortner, Obm. Josef Atzl, Werner Widauer und Gerhard Hintner (v. l.)



Fotos: A. Naschberger

Kameradschaftsabend

Zu einem gemütlichen Kameradschaftsabend für ihre Ehrenmitglieder lud BMK-Breitenbach am **28. November 2008**. Die Musikkapelle spielte ein kleines Konzert, bei dem es sich auch unser **Ehrenkapellmeister „Schuasta Peda“ Peter Ingruber** nicht nehmen ließ, einen Marsch zu dirigieren.

Berichte: Christina Ingruber



Der neue Ausschuss der BMK-Breitenbach (v. l.):

Obmann-Stv. Christian Embacher, Bürgermeister Alois Margreiter, Kassier Josef Auer, Kapellmeister Georg Sappl, Kapellmeister-Stv. Siegfried Ingruber, Schriftführerin Katharina Hager, Zeugwart Jakob Ehrensberger, Jugendreferentin Anita Schneider, Noten- u. Instrumentenwart Hans-Peter Zeindl, Beirat Franz Lettenbichler und Obmann Christian Sappl

Foto: BMK

Auch heuer durfte die BMK sich wieder über zahlreiche Ehrungen freuen. Das **Jungmusikerabzeichen in Bronze** erhielten **Anita Schneider, Daniela Brandacher, Caroline Auer, Ricarda Hackl, Michael Auer, Hannes Horngacher, Matthias Larch und Florian Widauer, Christine Schneider** und **Michael Zeindl** wurde das Jungmusikerabzeichen in Silber verliehen.

Christian Sappl wurde das **Musikerleistungsabzeichen in Bronze** überreicht, selbiges in **Silber** erhielt **Oswald Ingruber**.

Für **25-jährige Mitgliedschaft** wurden **Oswald Ingruber, Michael Ortner, Gerhard Hintner** und **Werner Widauer** geehrt, **Gottfried Naschberger** erhielt eine Auszeichnung für **40 Jahre Mitgliedschaft**.

Gewohnt gekonnt durch das Programm führte auch heuer wieder **Ilona Knoll**. Die BMK-Breitenbach bedankt sich herzlich für die eingegangenen freiwilligen Spenden.

links: Michael Auer, Hannes Horngacher, Katharina Achleitner, Kpm. Georg Sappl, Christine Schneider, Ricarda Hackl, Christian Ehrensberger, Caroline Auer, Anita Schneider, Daniela Brandacher, Christian Sappl, Matthias Larch, Oswald Ingruber, Florian Widauer und Bgm. Alois Margreiter (v. l.)



Ehrenkapellmeister Peter Ingruber zu Besuch beim Kameradschaftsabend

Foto: BMK

Freundschaftsbesuch der Volkstanzgruppe in St. Stefan/Kärnten

(31. 1 – 1. 2.)

Die **VTG-Breitenbach** war beim heurigen **Bauern- und Landjugendball von St. Stefan (Kärnten)**, am 31. Jänner zu Besuch. Eingeladen hatte die **Ortsbäuerin** von St. Stefan und ehemalige Breitenbacherin **Rosi (Koller) Krامل** vom **Bera** in Schönau.

Diese **Verbindung ins Kärntnerische** besteht nun schon **seit 10 Jahren**. Nach dem letzten Treffen im Jahr 2003 war es wieder Zeit, dass sich eine Abordnung der Breitenbacher PlattlerInnen in Kärnten vor Ort präsentieren konnte. Als Gäste hatten wir die ehrenvolle Aufgabe, den Ball mit einem schneidigen Platter und Tanz zu eröffnen. Im Laufe des Abends folgten noch zahlreiche weitere Einlagen. Zudem sorgten wir dafür, dass zur Musik der „**Zellberg Buam**“

auch fleißig das Tanzbein geschwungen wurde und der Umsatz an der Bar passte.

Gerüchten zu Folge, waren einige Breitenbacher recht lange am Ball anzutreffen und gehörten zu den letzten Gästen, die den Ball verließen. Nach einer für so manchen recht kurzen Nacht, wurde nach einem ausgiebigen Frühstück bei Fam. Krامل, denen für die wunderbare Bewirtung großer Dank zu sagen ist, um die Mittagszeit die Heimreise angetreten.

Als Resümee kann man sagen: Es war eine tolle Reise, eine gelungene Veranstaltung und gefallen hat es wohl allen und Lob gab es zuhauf. Wir von der Volkstanzgruppe freuen uns schon auf das nächste Wiedersehen.

Text: Otto Gschwentner



hinten (v. l.): Bernhard Krامل, Otto Gschwentner, Rosi Krامل, Georg Koller und Günther Ingruber

vorne (v. l.): Michael Rinnergschwentner und Wolfgang „Andi“ Ingruber

Foto: Sabine Krامل



Die VTG beim Auerhahn-Tanz

Foto: Rosi Krامل

Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe: **24. Mai 2009**

60 Jahre Fa. Jordan Teppiche Fliegender Teppich über Kundl gesichtet

Zum **60-Jahr-Jubiläum** der **Fa. Jordan-Teppiche** hat der **fliegende Teppich** großes Aufsehen erregt. Besonders erfreut war die Fam. Jordan über den sehr guten Besuch der Ausstellung und auch über den Auftritt von **Rosi Schipflinger** von der **Sonnbergstub´n** (singende Wirtin von Kitzbühel) mit ihrem Gesangspartner **Leo Jöchel** bei **U1 live** zu Gast mit **Lilly Staudigl**.

Nochmals danke an alle Kunden und Freunde für den zahlreichen Besuch.

v. l.: Hugo Jordan, Rosi Schipflinger, Lilly Staudigl, Leo Jöchel und Berni Jordan

Foto: W. Edinger



Erste-Hilfe-Kurs gut besucht

Die **Freiwillige Feuerwehr Breitenbach** organisierte gemeinsam mit dem **Feuerwehr- und Sprengelarzt Dr. Georg Bramböck** einen **16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs** in der Hauptschule Breitenbach. Veranstalter war das **Österreichische Rote Kreuz** mit **Kursleiter Pepi Laiminger**. Es wurden 6 Abende zwischen dem 26. Jänner und 11. Februar abgehalten. Der Kurs war mit **36 Kursteilnehmern** sehr gut besucht. Auch Kursteilnehmer aus benachbarten Gemeinden nahmen daran teil.

Die Freiwillige Feuerwehr Breitenbach möchte sich an dieser Stelle nochmals bei allen Beteiligten, besonders bei den Mitgliedern des Roten Kreuzes, sowie beim **Bürgermeister Ing. Alois Margreiter** und beim **Hauptschuldirektor Günter Schroll** für die Bereitstellung der Räumlichkeiten bedanken.

FF-Kdt. Oliver Embacher



oben: FF-Kdt. Oliver Embacher



Bei der Abschlussprüfung mussten sich die Kursteilnehmer in sehr realistisch nachgestellten Notfallsituationen bewähren.

unten: Geschafft! Alle Teilnehmer bestanden die Schlussprüfung!



Markus und Christian am Defibrillator



Spaziergang der Bäuerinnen

Am **16. Jänner** wurde zum **Winterspaziergang** eingeladen. Bei strahlendem Sonnenschein beteiligten sich **50 Bäuerinnen** an dieser schönen Wanderung.

Um Breitenbach besser kennen zu lernen, wird jedes Jahr ein anderes Ziel gewählt. Heuer traf man sich im Ortsteil **Schönau**, beim **Schneider**. Entlang des **Moosbaches** führte uns die Wanderung in unsere Nachbargemeinde

Angerberg. Unser Ziel war die **Jausenstation Krainthal**. Dort wurden wir bestens mit Kaffee und Kuchen versorgt (wofür wir uns nochmals recht herzlich bedanken). Durch diesen gemütlichen Nachmittag und die große Teilnehmerzahl freut sich der Ausschuss auf das nächste Zusammenkommen.

Bericht: Maria Gschwentner



Umzug am Faschingssonntag



Vize-Bgm. Valentin Koller, Bgm. Alois Margreiter und Bgm. Alois Margreiter (v. l.)



Wintersport-Toni Vorhofer auf Stimmensuche für den Bürgermeister



Kritische Beobachter des Breitenbacher Faschings: Alt-Bgm. und Ehrenbürger Andrä Atzl sowie Gemeindefinanzler Hermann Hohlieder (v. l.)



Auch die Plattler schickten zwei Engel ins heimische Faschingsgeschehen.



Der schwer bewaffnete Pleassinger-Reporter Peter Hohlieder schoss auf alles...



Maria Huber vom SVB-TV sendete live vom Schauplatz.



Marketenderinnen in der neuen BMK-Tracht



Sogar Andreas Hofer im Hintergrund freute sich über die fröhlichen Faschingsklänge unserer BMK.



Im Fasching müssen auch die Engel zu Fuß gehen...



oben: höllische Faschingsteilnehmerinnen



Cooler BMK-Bassist Arno



FF-Mann und Bauhof-Chef Walter Gschwentner sorgte verlässlich für die Sicherheit auf der Straße.



Nach anfänglichen treibstoffbedingten Startschwierigkeiten dann doch noch beim Umzug dabei: der legendäre HAWA-Express



SVB = „Simpsons von Breitenbach“



oben: falscher Bürgermeister mit echter Frau Bürgermeister



Auf geht's zum Kinder-Maschgererball beim Rappold



Western-Saloon-Besucher Andreas Atzl jun. wird von Peter Hohlrieder streng bewacht.



alle Fotos: Armin Naschberger



Markus Sappl mit Raubkätzchen

Neuwahlen beim Kirchenchor!



Bei der diesjährigen **Generalversammlung**, am 16. Nov. 2008 im Gasthof Schwaiger, wurde der **Vorstand neu gewählt**.

Im Bild v. l.: Chorleiter Hans Krigovszky, Schriftführer-Stv. Annemarie Ager, Kassier Hubert Danler, Schriftführer Bettina Entner und Obmann Hans-Peter Thaler. Florian Klingler ist unser Organist (nicht im Bild) Foto: Kirchenchor

Weihnachtsfeier Mitglieder gesucht

Am Montag, den 15. Dez., nach der Singprobe machten wir in unserem Probelokal eine **Weihnachtsfeier**, bei der auch unser neuer **Pfarrer Dekan Tobias Giglmayr** und der **Diakon Christoph Eder** anwesend waren.

Für Interessierte sind wir ab sofort auf unserer neuen Homepage unter **„www.kirchenchor-breitenbach.at“** erreichbar. Unsere E-Mail-Adresse: **kirchenchor@breitenbach.at**

Berichte: Bettina Entner

Aktive Weihnachtszeit

Auch heuer kann der **Kirchenchor** wieder auf eine **ereignisreiche Weihnachtszeit** zurückblicken.

Auftakt war die musikalische Gestaltung des **Maria-Empfängnis-Festgottesdienstes** mit verschiedenen Weihnachtsliedern am 8. Dezember.

Bei der **Nachtwallfahrt in Mariathal**, am 13. Dezember um 19 Uhr, gestalteten wir den sehr gut besuchten Gottesdienst. Als Anerkennung wurden wir vom Breitenbacher **Anabund** zu einem Abendessen und geselligem Beisammensein ins **Gasthaus Mariathal** eingeladen.

Messe von Pfarrer Gmachl aufgeführt

Bei der **Christmette**, am 24. Dez. um 22 Uhr, wurde die **„Kleine Stille-Nacht-Messe“**, die von unserem ehemaligen **Pfarrer Josef Gmachl** komponiert wurde, aufgeführt. Am Christtag, beim Hochamt um 8.30 Uhr, sangen wir die **Weihnachtsmesse von Raimann**, die traditionsgemäß am Dreikönigstag wiederholt wurde.

Zwei Tiroler Meistertitel und ein Vizemeister für den Lauftreff Breitenbach

Am 1. März fanden die **Tiroler Crosslaufmeisterschaften** in **Innsbruck** statt. Gelaufen wurde auf Schnee, Eis, Matsch und Wiese. **Lisa Achleitner** (ca. 2000 m) und **Markus Gschwentner** (ca. 3000 m) siegten überlegen. **Hermann Mayr** (nicht auf dem Bild) wurde **Tiroler Vizemeister** in seiner Klasse.

Vielen Dank auch an die **Jugendtrainer Markus Koller** und **Richard Friedl** für das super Training und die hervorragende Jugendarbeit, die sie leisten.

Bericht und Foto: Lauftreff Breitenbach



Markus Gschwentner, Lisa Achleitner und Trainer Markus Koller

Langlaufloipe Wirtshausgaudi ein Erfolg

Die **Langlaufloipe** in der **Schönau** ist seit Weihnachten in bestem Zustand und wohl eine der wenigen Loipen im Unterinntal, die den ganzen Winter über genutzt werden konnte. Der seit heuer speziell für Langläufer (natürlich auch für Winterspaziergänger) eingerichtete **Parkplatz** bei der „**Unterrainer Schottergrube**“ wird mittlerweile sehr gut angenommen. Trotzdem stehen aber **noch immer einige Autos an der Straße**, wodurch der **Busverkehr** und **Schneeräumdienst** erheblich beeinträchtigt werden. Um zu verhindern, dass z. B. der Regiobus seine planmäßige Runde abbrechen muss, **bitten wir alle Langläufer und Spaziergänger den Parkplatz zu benützen.**



E-Mail zur Redaktion:
pleassinger@breitenbach.at

Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe: **24. Mai 2009**

Am **28. Dezember** fand heuer erstmals die „**Breitenbacher Wirtshausgaudi**“ statt. **Vier Musikgruppen** zogen durch **vier verschiedene Gasthäuser**. Die Gasthöfe **Kaiserblick, Krämerwirt, Rappold** und **Schwaiger** „**platzen aus allen Nähten**“. Viele Einheimische und auch Gäste waren vom abwechslungsreichen Abend begeistert. **Im Sommer wird es sicherlich eine Fortsetzung dieser Veranstaltung geben.**

Gäste Ehrungen bei Pension Edelweiß! 10 langjährige Gastfamilien vom TVB geehrt



Im **Februar** wurde wieder einmal eine ausgesprochen **umfangreiche Gästeehrung** durchgeführt. In der **Pension Edelweiß** konnten **zehn Familien** für ihre langjährigen Aufenthalte (von 3 bis 26 Jahren) geehrt werden. Die Gäste aus **Dänemark** verbringen teilweise schon in der **dritten Generation** ihren Schiurlaub in Breitenbach. Der Ortsausschussobmann **Peter Rinnergschwentner** bedankt sich auf diesem Wege bei allen Stammgästen für ihre Treue und bei den Vermietern für ihre Gastfreundschaft.

Foto: TVB

Teilnahmerekord beim Er & Sie Schießen der Faschingsnarren

Beim traditionellen **Er & Sie Schießen** am **Faschingssamstag**, veranstaltet von der **SVB-Sektion Eisschützen** in der **Asphalt-schützenhalle am Badl**, gab es heuer einen neuen **Teilnehmerrekord**. **Über 80 Faschingsnarren-Paare**, nebst Kindergruppen, nahmen den lustig mit allerlei Hindernissen gestalteten Parcours in Angriff. **Sektionsleiter Toni Vorhofer** und seine Helfer ließen sich wieder allerhand witzig Spaßiges einfallen. Nach der mit Überraschungspreisen gespickten Preisverteilung ging es direkt mittels Fußmarsch zum **Kickerball** beim **Gasthof Gwercher**, wo so mancher den Faschingsabend mit einem Tänzchen ausklingen ließ.

Bericht und Fotos: Peter Hohlrieder



1. Platz: Regina Schmid und Gitti Huber (oben)
2. Platz: Stefan Gruber und Josef Gschwentner (oben rechts)
3. Platz: Josefine Huber und Hubert Feichtner (rechts)

Alexander Schennach – TSV Kids Cup Sieger in Zams

Am 25. Jänner konnte das junge Breitenbacher Schitalent **Alexander Schennach** beim **TSV Kids Cup** (Landescup für Kinder / Bewerb Vielseitigkeit) in **Zams** sensationell den **1. Platz** in der **Kinder IIa Klasse** für den SVB einfahren. Auf dem selektiven Hang wurde den Kinderrennläufern aus ganz Tirol beim Rennen mit Slalom- und Riesentorlaufelementen, gespickt mit Steilkurven und Sprüngen, alles abverlangt. Mit einem Vorsprung von 1,18 sec. auf den Zweitplatzierten in seiner Klasse, erreichte Alexander auch noch die **3. Tagesbestzeit!**

Bericht: Stefan Schennach

Foto: privat



Tennisclub Kaiserblick Breitenbach

Der Spielbetrieb wird ab Mai auf den Tennisplätzen beim Gasthof Kaiserblick wieder aufgenommen

Auch dieses Jahr wollen wir oberste Priorität der **Kinder- und Jugendbetreuung** zukommen lassen. Daher gibt es wieder die **wöchentliche Tennisbetreuung** von **Juni bis September 2009** auf unseren Tennisplätzen. Natürlich kann aber schon ab

Mai nach erfolgter Einzahlung des Spielbeitrages gespielt werden. Die Spielbeiträge für 2009 bleiben unverändert:

Single € 110,- / Ehepaar € 145,-

Kinder, ab JG 94 € 25,-

Jugendliche € 40,-

Unkostenbeitrag Kindertraining je nach Anspruchnahme

Anmeldungen bzw. nähere Informationen erhalten Sie bei unserem Kassier **Johann Schwaiger**

Tel.: 0664/6104293 oder E-Mail: johann.schwaiger@kabelnet.at

Gaudirodeln der VTG Breitenbach anlässlich des 60-jährigen Bestehens

Am Samstag, **14. Februar**, veranstaltete die **VTG Breitenbach** ein **Gaudirodeln** am **Kundler Distelberg** anlässlich des **60-jährigen Bestehens**. Obmann **Otto Gschwentner** konnte trotz eisiger Kälte zahlreiche Teilnehmer von Jung bis Alt begrüßen. Beim Gaudirodeln galt es **nicht nur schnell** zu sein, sondern **Geschicklichkeit** und **Wissen** an verschiedensten Stationen zu zeigen. So galt es an einer Station einen **Hindernislauf** zu bewältigen, an anderen wiederum **Fragen zu beantworten**, sowie



Gestartet wurde paarweise.



An dieser Station war Geschicklichkeit gefragt...

an einer anderen Station das nötige Glück am **Glücksrad** zu haben. Die anschließende **Preisverteilung** fand im Breitenbacher **Schützenkeller** statt. Für Verpflegung war bestens gesorgt und für super Stimmung sorgten die **3 Gfieri** aus Brandenburg. Eine **Tombola**, bei der jedes teilnehmende Kind ein kleines Geschenk bekam, fehlte natürlich nicht. Mit Tanz und Rosen für die Damen zum Valentinstag ließen wir den Rodeltag abends ausklingen.



Text: Maria Werlberger
Fotos: Julia Faller und Günther Ingruber



SVB Schi-Vereinsmeisterschaft 2009

Roswitha und Stefan Schennach Vereinsmeister

Bei besten äußerlichen Bedingungen, nahmen rund **80 Läufer** von der Bambini- bis zur AK IV Klasse den **Riesentorlauf in Inneralpbach** in Angriff. Bereits bei den Kleinsten wurden tolle Leistungen gezeigt und hart um die begehrten Pokale gekämpft. In den Altersklassen ging es weniger um Trophäen, der Spaß am Schisport stand für die meisten im Vordergrund. Die Herren verlegten sich mehr auf kraftvolle Carvingschwünge die Damen hingegen achteten mehr auf die perfekte Linie. Bei der abschließenden **Siegerehrung beim Gwercher** wurden noch bis spät in die Nacht die verlorenen Sekunden gesucht...

Vereinsmeisterin Damen: Roswitha Schennach

Vereinsmeister Herren: Stefan Schennach

Klassensieger VM 2009:

Bambini Iw: Rabl Hannah
 Bambini Im: Greiderer Mario
 Kinder Iw: Berger Viktoria
 Kinder Im: Scheer Johannes
 Kinder IIw: Achleitner Vanessa
 Kinder IIm: Schennach Alexander
 Schüler Iw: Hager Olivia
 Schüler Im: Schennach Thomas
 Schüler IIw: Margreiter Magdalena
 Schüler IIm: Huber Patrick
 Jugend w: Siegler Patrizia
 Jugend m: Huber Thomas
 Allg. Hr.: Ingruber Stefan
 Damenklasse: Schennach Roswitha
 AK I Hr.: Feichtner Manfred
 AK II Hr.: Schennach Stefan
 AK III u. ä: Ingruber Josef



v. l.: Bgm. Alois Margreiter, die beiden VM Roswitha und Stefan Schennach, Obm.Stv. Hannes Rupprechter und WS-Sektionsleiter Toni Vorhofer



oben: die strahlenden Sieger aller Altersklassen



Unverwüstlich: Josef Ingruber, der älteste Teilnehmer



Auch für den Letzten gab's noch attraktive Preise: Sportfotograf Peter Hohlrieder



Sieger Patrick Huber, Fabian Ingruber, SL-Stv. Thomas Ingruber, Andreas Atzl



AK I: Richard Haaser, Martin Thaler, Martin Adamer, Klassensieger Manfred Feichtner und Peter Rabl (v. l.)

Bericht: Stefan Schennach
 Fotos: Peter Hohlrieder

Besten Dank an alle Teilnehmer, freiwilligen Helfer sowie Sponsoren!

www.sv-breitenbach.at

Die Seite des Umweltberaters

Dorfsäuberung

Für die heurige Dorfsäuberung wurde als Termin der **3. April 2009** festgelegt. Wie schon in den vergangenen Jahren wollen wir unser Gemeindegebiet von den kleineren und größeren Sünden abseits der Wege, Straßen und Plätze befreien.

Schon jetzt ein „Vergelt's Gott“ allen, die sich an dieser Aktion beteiligen.

So einfach werden Sie Ihr altes Speisefett los

Dafür gibt's den ÖLI:

„Eigentlich stecke ich noch voller Energie“, sagt das alte Fett zur Glühbirne. „Stimmt!“ sagt der ÖLI. Denn der Inhalt eines vollen ÖLIs liefert genug Energie, um eine 60-Watt-Glühbirne für eine Woche zum Leuchten zu bringen.

2008 wurden am Recyclinghof 897 ÖLIs gesammelt.

Spendenaktion!

Kurz vor Weihnachten habe ich am Recyclinghof **gratis Limonaden und Mineralwasser** gegen eine **freiwillige Spende** abgegeben. Viele haben sich daran beteiligt und es ist die stolze Summe von **€ 223,30** zusammengekommen. Dieser Betrag wurde kürzlich dem **Sozialfonds** übergeben. Unterstützt wurde diese Aktion durch die Firma **Privatquelle Gruber** in **Brixlegg**. Allen, die mitgemacht haben, ein herzliches vergelt's Gott!



Umweltausschuss-Obmann Josef Schwaiger und Abfallberater Stefan Lengauer Foto: Veronika Gastl

SilberQuelle
Quelle Tirols

Achtung!

Am **Samstag, 27. Juni 2009**, ist der Recyclinghof wegen einer Laufveranstaltung (Geländelauf) **geschlossen**.

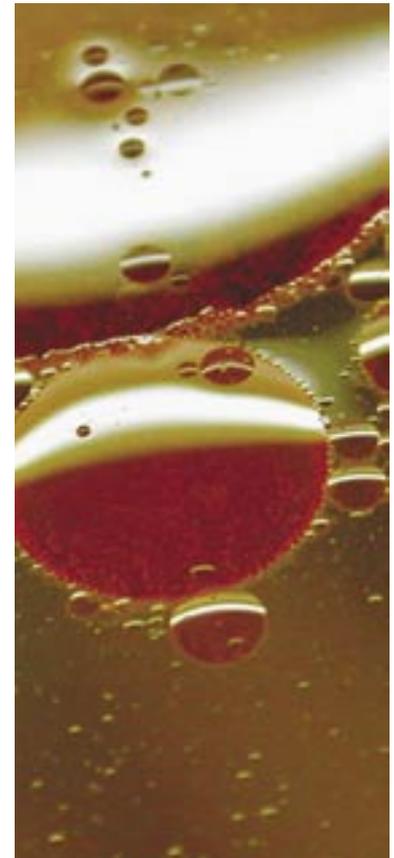
Mail an die Redaktion:
pleassinger@breitenbach.at

Öffnungszeiten Umladestation für Sperrmüll

Montag – Donnerstag: 8 – 16 Uhr
Freitag: 8 – 17 Uhr

Problemstoff- und Altkleider-Sammlung

Die nächsten Termine:
Samstag, 4. April 2009
Samstag, 2. Mai 2009
Samstag, 6. Juni 2009
Samstag, 4. Juli 2009



Wertstoff- Sammelmengen 2008

Hier ein kleiner Auszug über die Mengen an Wertstoffen, die 2008 beim Recyclinghof angeliefert wurden:

Glas 73,6 t
Papier 181,8 t
Kartonagen 61,6 t
Verpackungskunststoffe 91,4 t
Dosen 16,0 t
Altmittel 34,0 t

Dazu noch ein Hinweis: gerade bei Papier und Karton sind kaum noch Erlöse zu erzielen – daher meine Bitte: **KEINE KARTONS IN DEN ALT-PAPIER-CONTAINER WERFEN!**

Texte und Fotos: Stefan Lengauer

Der Abfallberater Stefan Lengauer
recycling@breitenbach.tirol.gv.at
Tel.: 0664/2401687

Redaktionsschluss
für die Juni-Ausgabe:
24. Mai 2009

Termine

„Leichtfüßig in die Zukunft - Mit Hilfe des Ökologischen Fußabdrucks einen zukunftsfähigen Lebensstil entwickeln“

mit **Mag. Dr. Johann Neumayer** am **25. März** um **19.30 Uhr** im **Computerraum der Hauptschule Breitenbach** ein.

Veranstalter:

Katholisches Bildungswerk
Breitenbach
Weitere Infos bei **Rita Adamer**
Tel. 8818

Impressum:

Medieninhaber: Gemeinde Breitenbach, vertreten durch Bürgermeister Ing. Alois Margreiter, 6252 Breitenbach

Redaktionsleitung, Gesamtgestaltung und Produktion:
Armin Naschberger

Mitglieder der Redaktion: Bürgermeister Ing. Alois Margreiter, GV Andreas Atzl (Obm. Kulturausschuss) und Armin Naschberger

Copyright: Gemeinde Breitenbach

Offenlegung: „*Da Pleassinger*“ ist ein Magazin der Gemeinde Breitenbach und informiert vierteljährlich über das Geschehen in der Gemeinde und in den Vereinen. Es erhebt dabei keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit. Mit Namen versehene Texte stellen nicht unbedingt auch die Meinung der Redaktion dar. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Leserbriefe und eingesandte Beiträge zu kürzen sowie Fotos auszuwählen bzw. Ausschnitte davon zu fertigen.

Druck: Druck 2000, Wörgl

Kontakt:
pleassinger@breitenbach.at

Zwei „Diamantene“ und eine „Goldene“



Bgm. Alois Margreiter mit den drei Jubelpaaren: Viktor und Helma Prietl, Peter und Paula Faller sowie Johann und Rosalia Mauracher (v. l.) Foto: A. Naschberger

Helma und Viktor Prietl sowie **Paula und Peter Faller** (Hachl) feierten neulich ihre **„Diamantene Hochzeit“**, **Rosalia und Johann Mauracher** (Wofen) ihre **„Goldene“**! Aus diesem besonderen Anlass lud die Gemeinde zu einem gemütlichen Nachmittag in den **Gasthof Schopper**. **BH Dr. Michael Berger** überbrachte die Ehrengabe des Landes Tirol. **Bürgermeister Alois Margreiter** gratulierte im Namen der Gemeinde.

Dank des Perchten-Teams vom Gwercher

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des **Perchten-Teams vom Gwercher** bedanken sich auf diesem Wege beim **Perchten-Wirt Valentin** recht herzlich für den tollen **Ausflug** auf die **Kala-Alm** in Thiersee!

Finanzkrise

Wie tief muss der Wandel gehen, damit er nachhaltig greift? Die Finanzmärkte krachen. Betriebe müssen Mitarbeiter entlassen. Hat die Politik eine Antwort auf die Krise- oder ist sie die Ursache? Was können wir tun?

Zu diesem Thema konnte das **KBW Kramsach Christian Felber** (freier Publizist und Mitbegründer von Attac Austria) für einen Vortrag mit anschließender Diskussion gewinnen.

Mittwoch, 20. Mai, 20 Uhr, Rathaus Kramsach

Wen oder was schützen wir 2009?

Unter diesem Titel findet am **Freitag, 8. Mai, um 19.30 Uhr** im **Schützenheim** im Rahmen der Veranstaltungen **„Glaube und Heimat“** zum **Gedenkjahr 2009** ein Vortrag von **Prälat Balthasar Sieberer**, Seelsorgeamtsleiter der Erzdiözese Salzburg, statt.

Das **Katholische Bildungswerk** und die **Schützenkompanie Breitenbach** laden alle an den Prozessionen beteiligten Vereine sowie die gesamte Bevölkerung herzlich zur Teilnahme ein!

Gratulation an Altersjubilare

Jänner

Gschwentner Balthasar, Strass 51 – 80. Geburtstag
Margreiter Katharina, Peisselberg 5 – 75. Geburtstag
Moser Hermine, Strass 50/1 – 75. Geburtstag
Huber Emma, Oberdorf 125, 85. Geburtstag
Prietl Helma und Viktor, Bichl 7 – 60. Hochzeitstag

Februar

Gschwentner Maria, Moos 129/1 – 75. Geburtstag
Moser Anna, Dorf 64/2 – 80. Geburtstag
Vegehn Hildegard, Dorf 143 – 80. Geburtstag
Möllinger Sebastian, Oberdorf 112 – 75. Geburtstag
Krigovszky Johann, Moos 117 – 75. Geburtstag
Fischer Maria, Bichl 15/2 – 80. Geburtstag

März

Rupprechter Maria, Ramsau 120 – **100. Geburtstag**
Huber Johanna, Bichl 22 – 85. Geburtstag
Hosp Nothburga, Dorf 102/2 – 75. Geburtstag
Unterrainer Stefanie, Ramsau 119 – 75. Geburtstag
Schroll Frieda, Mitterweg 68/2 – 80. Geburtstag

Öffnungszeiten und Telefonnummern:

Parteienverkehr: Montag - Freitag, 8 - 12 Uhr
Gemeindeamt: Tel. 7274...

Gemeindeamt - Sprechstunden Bürgermeister:

Dienstag 8.00 – 10.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr,
Freitag 16.00 – 18.00 Uhr sowie am Samstag nach telefonischer Vereinbarung
unter der Tel.Nr.: 0664/5044526 oder Tel. 05338/7274-27

Wichtige Durchwahlnummern der Gemeinde:

Meldeamt, Verwaltung: Anita Hosp, Martina Achleitner DW 20
Amtsleiter: Mag. Thomas Rangger DW 26 bzw. Fax DW 30

Gästemeldewesen: Thomas Schneider	DW 21
Gemeindekasse: Hermann Hohlrieder	DW 22
Waldaufseher Georg Margreiter	DW 23 bzw. 0664/2252166
Buchhaltung: Harald Oswald	DW 24
Abfallberater Stefan Lengauer	DW 36 bzw. 0664/2401687
Bauhof:	
Walter Gschwentner	0664/1552931
Franz Thaler	0664/1552932
Hubert Hintner	0664/1552933

Gemeindebauhof - Recyclinghof:

Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr, Freitag 13.00 – 18.00 Uhr,
Samstag 7.30 – 11.30 Uhr
Für Gewerbetreibende zusätzlich Freitag 12.00 – 13.00 Uhr

Anlieferung von Kadavern und Schlachtabfällen:

Bis 200 kg: **Kläranlage Radfeld** (Tel. 05337/64120) – Schlachtabfälle können am Montag und Donnerstag von 13.00 – 16.00 Uhr angeliefert werden, die Anlieferung von Kadavern kann ausschließlich nach telefonischer Terminvereinbarung erfolgen.

Über 200 kg: **DAKA Schwaz** (Tel. 05242/64390) – Anlieferung ausschließlich nach telefonischer Terminvereinbarung

Ärztliche Bereitschaftsdienste

April

4./5.: Dr. Bramböck
11./12./13.: Dr. Schwaighofer
18./19.: Dr. Baumgartinger
25./26.: Dr. Margreiter

Mai

1./2./3.: Dr. Baumgartinger
9./10.: Dr. Schwaighofer
16./17.: Dr. Margreiter
21.: Dr. Schwaighofer
23./24.: Dr. Bramböck
30./31.: Dr. Margreiter

Juni

1.: Dr. Margreiter
6./7.: Dr. Bramböck
11.: Dr. Baumgartinger
13./14.: Dr. Baumgartinger
20./21.: Dr. Schwaighofer
27./28.: Dr. Bramböck

Telefonnummern der Ärzte:

Dr. Bramböck: 8694
oder Handy: 0664 / 970 15 28
Dr. Schwaighofer: 8777
oder Handy: 0664 / 32 55 205
Dr. Margreiter: 6420
oder Handy: 0699 / 11 84 10 77
Dr. Baumgartinger: 05332 / 54005
oder Handy: 0664 / 28 39 176

Apotheke Kundl: 8700
Gesundheitssprengel: 8092
oder Handy: 0664 / 14 39 550

Die Wochenend-Dienste der praktischen Ärzte sind auch an der **Gemeinde-Anschlagtafel** sowie auf der **Homepage** der Gemeinde Breitenbach zu finden:

www.breitenbach.tirol.gv.at

E-Mail zur Redaktion:
pleassing@breitenbach.at

Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe: **24. Mai 2009**